

Schutzkonzepte und Schutzprüfungen für regenerative Erzeugungsanlagen

Einordnung in den Inbetriebnahmeprozess und die gesamte Betriebsdauer von dezentralen Erzeugungsanlagen



Termin

Di. 25.03.2025, 08:45 Uhr –
Mi. 26.03.2025, 17:00 Uhr

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme

1.545,00 €*
Für HDT-Mitglieder

[Für HDT-Mitglieder](#) 1.425,00 €*
1.425,00 €*

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen



Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Online-Buchung Ihrer Teilnahme finden Sie auf der [Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 04.08.2026, 00:02 Uhr

Schutzkonzepte und Schutzprüfungen für regenerative Erzeugungsanlagen

Der immer weiter schreitende Ausbau der regenerativen Erzeugungsanlagen macht die Weiterentwicklung von Schutzkonzepten und deren Überprüfung immer notwendiger. Ein stabiles, sicheres Netz ist die Grundlage für die Umsetzung der Energiewende zu erneuerbaren Energien. Durch die stark ansteigende Anzahl an dezentralen Erzeugungsanlagen (EZA) muss durch eine Überprüfung relevanter Punkte im Rahmen der Anlagenzertifizierung der Inbetriebnahmeprozess jeder Anlage begleitet werden. Als ein – wenn nicht sogar der wichtigste – Punkt sticht hierbei die Thematik des Netz- und Anlagenschutzes heraus.

In diesem Seminar werden Schutzkonzepte und -Prüfungen in den Inbetriebnahmeprozess eingeordnet sowie die Grundlagen und Voraussetzungen für sicher funktionierende Schutzkonzepte erläutert. Weiter werden die rechtlichen Grundlagen und relevanten Regulatorien dargelegt und die Notwendigkeit der Überprüfung über die gesamte Betriebsdauer beschrieben.

Abschließend werden anhand von realen Beispielen Schutzprüfungen im Detail und die notwendige Ausrüstung und Voraussetzungen eines Prüfindgenieurs dargestellt. Anhand eines in der Praxis häufig verwendeten Schutzgeräts wird beim Seminar eine reale Schutzprüfung durchgeführt, um den Teilnehmenden eine praxisnahe Erfahrung mitzugeben.

Zum Thema

Die neuen Herausforderungen bei der Beschleunigung der Energiewende und dem damit einhergehenden massiven Ausbau der erneuerbaren Energie machen es nötig, dass die neu hinzukommenden dezentralen Erzeugungsanlagen in einer netzdienlichen Art und Weise angeschlossen werden, um die Stabilität des Stromnetzes zu gewährleisten. Netz- und Anlagenschutz als einer der wichtigsten Punkte soll in diesem Seminar von Grund auf beschrieben werden. Hierbei kommt es auf die Einordnung in den Prozess der Inbetriebnahme sowie über die gesamte Lebensdauer in einer rechtlichen und technischen Art und Weise an, sodass alle Herausforderungen erfüllt werden. Schutzkonzepte und Schutzprüfungen sind die Realisierung von Netzsicherheit und damit letztendlich Stabilität für die Verbraucher.

Zielsetzung

Rechtliche Grundlagen zur Inbetriebnahme von dezentralen Erzeugungsanlagen
Korrekte Einsetzbarkeit passender Schutzkonzepte für verschiedene Anlagen
Kenntnisse über Schutzprüfungen und deren praktische Durchführung

Programm

25.03.2025

08:45–09:00 Meet & Greet
 Vanessa Wach
 Haus der Technik e. V.

09:00–10:30	Grundlagen Vanessa Wach Haus der Technik e. V. • wichtige Kenndaten Spannung Strom, Frequenz und Leistung • Anforderung an elektrische Netze • Aufbau von dezentralen Erzeugungsanlagen
10:30–11:00	Kaffeepause Vanessa Wach Haus der Technik e. V.
11:00–12:30	Anlagenzertifizierung Vanessa Wach Haus der Technik e. V. • Sinn und Herkunft der Anlagenzertifizierung • Einordnung Schutzprüfung in den Zertifizierungsprozess • Compliance Monitoring
12:30–13:30	Gemeinsames Mittagessen Vanessa Wach Haus der Technik e. V.
13:30–15:00	Schutzeinrichtungen Vanessa Wach Haus der Technik e. V. • Schutzaufbau • Schutzfunktionen • Netzschutz, Eigenschutz, Typprüfung
15:00–15:30	Kaffeepause Vanessa Wach Haus der Technik e. V.
15:30–17:00	Grundlagen Schutzprüfung Vanessa Wach Haus der Technik e. V. • Aufbau & Verdrahtung • Durchführung • Wiederkehrende Schutzprüfung

26.03.2025

09:00–10:30 Prüfequipment und Voraussetzung

Vanessa Wach

Haus der Technik e. V.

- Hardware
 - Software
 - Skills und Ausrüstung
-

10:30–11:00 Kaffeepause

Vanessa Wach

Haus der Technik e. V.

11:00–12:30 Omicron Test Universe

Vanessa Wach

Haus der Technik e. V.

- Generelle Funktionsweise
 - Auswahl geeigneter Prüfmodule
-

12:30–13:30 Gemeinsames Mittagessen

Vanessa Wach

Haus der Technik e. V.

13:30–15:00 Aufbau und Inbetriebnahme Schutzgerät

Vanessa Wach

Haus der Technik e. V.

15:00–15:30 Kaffeepause

Vanessa Wach

Haus der Technik e. V.

15:30–17:00 Durchführung Schutzprüfung

Vanessa Wach

Haus der Technik e. V.

Referenten



Felix Waldorf, M. Sc.

FGH GmbH

FGH GmbH, Mannheim

Felix Waldorf hat nach dem Studium an der RWTH Aachen in Wirtschaftsingenieurwesen – elektrische Energietechnik bei der FGH GmbH als Prüfsingenieur angefangen und beschäftigt sich seit 6 Jahren mit Schutzprüfungen und Konformitätserklärung. In diesem Rahmen ist die Durchführung von Schutzprüfungen an dezentralen Erzeugungsanlagen und die Bewertung von

Schutzkonzepten aufgrund rechtlicher Rahmenbedingungen das zentrale Thema seiner Beschäftigung.

 VW

Vanessa Wach

Haus der Technik e. V.